

Die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) bündelt Spitzenforschung und Transfer auf internationalem Niveau und schafft dadurch ein interdisziplinäres Innovationsnetzwerk sowie einen exzellenten Wissenschafts- und Technologiestandort. Gemeinsam mit ihren renommierten Partnern bildet die BTU das Lausitz Science Network – eine Allianz von Forschungsreinrichtungen, die gemeinsam die Stärken des Wissenschaftsstandortes Cottbus-Senftenberg weiterentwickeln und dessen Sichtbarkeit erhöhen wollen. Durch innovative Forschung und neue Lehr- und Lernformate gestaltet die BTU die Zukunft: Sie trägt mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und praxisrelevanten Lösungen zur Gestaltung der großen Zukunftsthemen und Transformationsprozesse bei. In vier Profillinien – "Energiewende und Dekarbonisierung", "Gesundheit und Life Sciences", "Globaler Wandel und Transformationsprozesse" sowie "Künstliche Intelligenz und Sensorik" – bündelt sie ihre Stärken in der Lehre und Forschung instituts- und fakultätsübergreifend.

Ihren Studierenden garantiert die BTU an ihren Standorten in Cottbus und Senftenberg eine anspruchsvolle Ausbildung, individuelle Unterstützung und die Möglichkeit, mit Neugier und Offenheit von- und miteinander zu lernen. Die BTU steht für eine inspirierende Atmosphäre des Lernens und Forschens in einem dialogischen, demokratischen Miteinander Aller: Die Vielfalt unseres Kollegiums und unserer Studierenden ermöglicht Innovation und Fortschritt.

An der Fakultät für Wirtschaft, Recht und Gesellschaft ist zum 01.10.2026 die

PROFESSUR (W3) Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Personalmanagement und Organizational Behavior

zu besetzen.

Aufgaben

Die Professur ist eine Kernprofessur für das Institut für Wirtschaftswissenschaften der Fakultät Wirtschaft, Recht und Gesellschaft. Die Professur ist verantwortlich für die Fächer des Personalmanagements, der Organisationstheorie und der Unternehmensführung in den Studiengängen der Fakultät. Innerhalb dieser Fächer stellen die Themengebiete Personalwirtschaft und Führung einen inhaltlichen Schwerpunkt dar. Ethik ist ein möglicherweise ergänzender Schwerpunkt.

In der Forschung deckt die Professur aktuelle Themen im Bereich Personal sowie an Schnittstellen von Organisations- und Managementforschung ab, mit besonderem Fokus auf organisationalen Veränderungsprozessen.



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet. Die Professur soll sich dabei mit aktuellen Transformationsthemen wie etwa der Digitalisierung, des globalen und regionalen strukturellen Wandels, neuen Organisationsformen von Erwerbsarbeit sowie gesellschaftlichen Veränderungsprozessen und den damit einhergehenden Auswirkungen auf Organisationen und Unternehmen und den dort arbeitenden Menschen befassen. Vor diesem Hintergrund gehören auch Fragen der New Work, der Mensch-Maschine-Interaktion und eines modernen Personalmanagements, einschließlich Fragen zum Wohlbefinden des Personals, zu den durch die Professur zu bearbeitenden Forschungsthemen. Somit unterstützt die Professur mit ihren Forschungsschwerpunkten und Anwendungsgebieten den Strukturwandel in der Lausitz maßgeblich.

Wir suchen:

eine national und international ausgewiesene Persönlichkeit mit Erfahrungen auf den Gebieten der Personal-, Organisations- und Managementforschung – nachgewiesen durch internationale hochrangige Publikationen in diesen Themenbereichen und Erfahrungen in der quantitativen oder qualitativen Wirtschafts- oder Organisationsforschung. Die Professur soll die genannten Gebiete in Forschung und Lehre in Studiengängen der Fakultät und in anderen Studiengängen der BTU vertreten sowie die Lehraufgaben in den Bachelor- und Masterstudiengängen in deutscher und englischer Sprache erbringen. Es werden ausreichende Deutschkenntnisse vorausgesetzt, um die Mitarbeit im Management des Instituts, der Fakultät und in universitären und außeruniversitären Gremien sowie die Lehre der Bachelorstudiengänge in deutscher Sprache sicherzustellen.

Profil

Als künftige Professorin bzw. als künftiger Professor können Sie gem. § 43 Abs. 1 Nr. 1 bis 4a Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) folgende Voraussetzungen nachweisen:

- ✓ ein einschlägiges, abgeschlossenes Hochschulstudium,
- ✓ pädagogische Eignung (nachgewiesen durch Evaluationen, Teilnahmezertifikate didaktischer Weiterbildungen o. Ä.),
- √ die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel durch die Qualität einer Promotion und
- ✓ eine Habilitation oder zusätzliche wissenschaftliche Leistungen als Äquivalent.

Darüber hinaus verfügen Sie über Erfahrungen in der Drittmitteleinwerbung sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten, wobei Erfahrungen mit DFG- oder EU-Projekten besonders erwünscht sind.

Ihre universitäre Lehrerfahrung ermöglicht eine exzellente Lehre für das hier zu besetzende Fachgebiet. Sie verfügen über die Fähigkeit, in allen curricularen Stufen vom Bachelor bis zur Promotion zu lehren, Abschlussarbeiten zu betreuen und den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern. Ihre Kenntnisse und Erfahrungen ermöglichen Ihnen die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung und bei der Profilierung der Fakultät.

Wir bieten

- faire und transparente Berufungsverhandlungen,
- attraktive Arbeitsbedingungen in einer Stadt mit hoher Lebensqualität und in relativer Nähe zu Berlin, Dresden und Leipzig,
- einen sich dynamisch entwickelnden Forschungsstandort,
- Unterstützung beim Umzug in die nähere Umgebung Ihres Dienstortes,
- umfassende Beratung im Dual-Career-Service und im Bereich der Familienorientierung und
- eine attraktive Besoldung mit einem verhandelbaren Berufungsleistungsbezug.

Weitere Aufgaben ergeben sich aus § 44 BbgHG i. V. m. § 3 BbgHG.

Die Einstellungsvoraussetzungen und -bedingungen ergeben sich aus den §§ 43 Abs. 1 bis 4a und § 45 BbgHG.

Die BTU engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an und berücksichtigt bei gleicher Eignung vorrangig Personen mit einer Schwerbehinderung bzw. diesen gleichgestellte Personen.

Informationen über das Berufungsmanagement einschließlich der Rechtsgrundlagen sowie den Status der laufenden Berufungsverfahren finden Sie unter: https://www.b-tu.de/universitaet/karriere/berufungsmanagement.

Ihre Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs, einer Liste der Publikationen unter Nennung der 5 wichtigsten, den Nachweisen zur pädagogischen Eignung sowie einem Forschungs- und Lehrkonzept für die ausgeschriebene Professur richten Sie bitte per E-Mail unter Angabe der Referenz-Nr: 150/25 in einer zusammengefassten pdf-Datei mit max. 7 MB bis zum 03.12.2025 an:

E-Mail: fakultaet5+bewerbungen@b-tu.de

Dekan der Fakultät für Wirtschaft, Recht und Gesellschaft

Postanschrift: BTU Cottbus-Senftenberg, Postfach 101344, 03013 Cottbus.

Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken bzgl. der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst und beachten Sie bitte auch die Datenschutzhinweise auf der Internetseite der BTU Cottbus- Senftenberg.

Für weiterführende Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. David Müller gerne zur Verfügung (Tel.: +49 (0)355 / 692949, E-Mail: david.mueller@b-tu.de).

www.b-tu.de/stellenangebote